Gospel Truth

Andrew Wommack Ministries • Rundbrief Mai 2021

Grosses Erwachen

ANDREW WOMMACK MINISTRIES

Das Große Erwachen

Gottes Gnade Ist Genug!

Leiterschaft, Werte, und Veränderung

Copyright © 2021 Andrew Wommack Ministries gemeinnützige GmbH – Alle Rechte vorbehalten.

Das Große Erwachen

Vor kurzem hat Gott etwas Besonderes für mich getan, das ich gerne mit dir teilen möchte. Er sprach am 5. März 2021 zu mir und sagte mir einige Dinge, die meine Einstellung dramatisch verändert haben.

Ich war in Oklahoma City auf einer Konferenz namens "Die Begegnung" (The Encounter), die von meiner Nichte und meinem Neffen organisiert wurde. Ich lobte Gott und dankte ihm für die Ermutigung, zu sehen, wie die jüngere Generation das Banner der Verkündigung des Evangeliums aufnimmt. Und während ich anbetete, sprach der Herr zu mir. Er sagte, dass einige der jungen Leute im Auditorium eines Tages den jungen Leuten der nächsten Generation davon erzählen würden, wie es war, während des Dritten Großen Erwachens in Amerika zu leben.

Interessanterweise ist eine Ausdrucksweise, die ich normalerweise nicht verwendet hätte. Ich hätte vielleicht den Ausdruck, „Erweckung“ oder „Bewegung Gottes“ benutzt. Das sind Bezeichnungen, die mir geläufig sind.

Das Erste Große Erwachen geschah im 18. Jahrhundert und war der Anlass für die Entstehung dieser Nation. Das Zweite Große Erwachen fand im frühen 19. Jahrhundert statt und führte zur Gründung vieler Missionsgesellschaften in den Vereinigten Staaten. Aber der Herr sprach zu mir über das Dritte Große Erwachen.

Wenn es um Erweckung oder ein Erwachen geht, dann gibt es eine Schriftstelle, mit der wahrscheinlich viele vertraut sind:

> *„und mein Volk, über dem mein Name ausgerufen worden ist, demütigt sich, und sie beten und suchen mein Angesicht und kehren um von ihren bösen Wegen, so will ich es vom Himmel her hören und ihre Sünden vergeben und ihr Land heilen.“*
>
> 2. Chronik 7,14

Ich habe diesen Vers schon so oft gebetet. Das Problem, das ich jedoch damit hatte, war, dass es heißt "wenn mein Volk", nicht "wenn meine Einzelperson". Das ist nicht etwas, das nur eine Person tun kann. Es geht hier um den Leib Christi. Wir müssen uns demütigen, wir müssen beten und wir müssen das Angesicht Gottes suchen. Und obwohl ich mich auf einer persönlichen Ebene gedemütigt, gebetet, sein Angesicht gesucht, mich von meinen bösen Wegen abgewandt und das Evangelium Millionen von Menschen verkündigt habe, hatte ich kein Vertrauen, dass auf nationaler oder internationaler Ebene diese Voraussetzungen ebenfalls erfüllt waren.

Ich glaube, dass wir in unserer Nation an einem Wendepunkt angelangt sind, aber das ist nicht nur auf die Vereinigten Staaten beschränkt. Ich glaube, dies betrifft alle Nationen. Gott hat versprochen, unser Land zu heilen und unsere Sünden zu vergeben, aber zuerst müssen wir auf ihn reagieren, wie es in 2. Chronik 7,14 geschrieben steht.

Als der Herr also sagte, dass es Leute im Auditorium gab, die eines Tages den jungen Leuten der nächsten Generation davon erzählen würden, wie es war, während des Dritten Großen Erwachens in Amerika zu leben, war ich begeistert. Ich sagte, „Gott, willst du mir sagen, dass wir ein Drittes Großes Erwachen haben werden? Sind die Bedingungen erfüllt? Wird es wirklich passieren?“

Sehr klar antwortete der Herr mir und sagte, „Nein, es wird nicht passieren, es hat bereits begonnen!“

Ich habe mein ganzes Leben damit verbracht, mich dafür einzusetzen, dass Menschen verändert werden. Ich glaube, wenn genug Menschen verändert werden, könnten Nationen verändert werden; und die gesamte Kultur der Welt könnte sich ändern. Preis sei Gott, ich bin der Überzeugung, dass ich ein Wort vom Herrn bekommen haben, dass es bereits geschieht!

Die Schriftstelle, die mir dazu sofort in den Sinn kommt, ist die in 1. Korinther 15,58, die besagt:

> *Darum, meine geliebten Brüder, seid fest, unerschütterlich, nehmt immer zu in dem Weg des Herrn, weil ihr wisst, dass eure Arbeit nicht vergeblich ist im Herrn!*

Wenn du das nur im Natürlichen betrachtest, kann es sein, dass du das vielleicht in Frage stellst. Es scheint so, als ob die Gottlosen jeden Tag an Boden gewinnen. Wenn man nur auf die schlechten Berichte hört, die heute über die Propagandanetzwerke verbreitet werden, scheint es keine Anzeichen für ein Erwachen zu geben.

Es gibt jedoch tatsächlich eine Menge Beweise dafür. Es ist nur so, dass du so etwas nicht in den Mainstream-Medien hören wirst, weil sie all die guten Dinge, die Gott tut, nicht publik machen wollen. Obwohl es keinen Zweifel gibt, dass viele schlimme Dinge passieren, gibt es doch auch großartige Dinge, die geschehen.

Eines der Dinge, die ich durch diesen Dienst in Angriff nehmen möchte, ist, mehr von den guten Berichten zu erzählen, von den Leben, die verändert werden, und von all den wunderbaren Arten und Weisen, in denen Gott handelt. Die weltlichen Nachrichten werden von diesen Dingen nicht berichten, deswegen werden wir von ihnen erzählen.

Um dieses Dritte Große Erwachen ins rechte Licht zu rücken, habe ich David und Timothy Barton von WallBuilders (**WallBuilders.com**) in meiner Sendung *Gospel Truth* interviewt. Die Fülle an Wissen, die diese beiden über die amerikanische Geschichte haben, wird dich umhauen.

In dem Interview sprechen sie über die Geschichte der Erweckung und über das Erste und Zweite Große Erwachen in Amerika. Sie erklären auch, dass es immer einen Widerstand erzeugt, wenn es eine große Bewegung Gottes gibt, und wie es die bösen Menschen dazu bringt, aufzustehen, zurückzustoßen und in Verzweiflung zurückzuschlagen.

In den Vereinigten Staaten befinden wir uns in einem Überlebenskampf für unsere Freiheiten, und, Gott sei Dank wachen die Menschen auf! Bei den letzten Wahlen haben Millionen mehr Menschen gewählt als jemals zuvor in der Geschichte dieser Nation. Ich glaube, dass es eine breite öffentliche Bewegung gibt und dass ein drittes großes Erwachen im Gange ist. Es geht uns momentan vielleicht nur bis zu den Knöcheln, aber Preis sei Gott, es wird zu einem großen und mächtigen Strom werden, den wir nicht überqueren können (Hes. 47,2-5)!

Gott hat mir diese Dinge mitgeteilt und ich wollte sie mit euch teilen. Ich hoffe, es ermutigt euch so, wie es mich ermutigt hat. Ich möchte dir dringend empfehlen, dir die vollständige Lehre über das *Große Erwachen* mit meinem Interview mit den Bartons zu besorgen. Du kannst sie in englischer Sprache bestellen unter **awmi.net/awakening**, oder telefonisch bei der AWMI Helpline unter

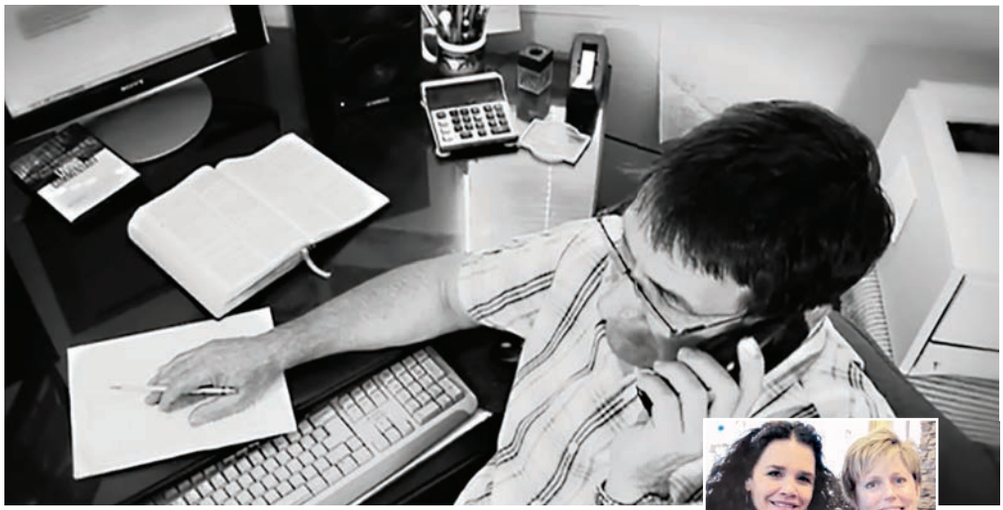
+1 719-635-1111

Wir lieben euch,

Andrew and Jamie

Du kannst Andrew nicht auf deinem Lieblingssender sehen?
Besuche **GospelTruth.TV**, unser Rund-um-die-Uhr Internet-Fernsehnetz.

GOSPELTRUTH.TV™



Gottes Gnade ist genug!

Gott ist nicht böse auf uns. Er ist nicht einmal schlecht gelaunt! Er gewährt uns Gnade nicht aufgrund unserer Werke oder abhängig davon, ob wir gut sind. Gott ist einfach so gut und liebt uns einfach trotzdem! Sandy Schlappe, früher bekannt als Sandy Harmon, war eine alleinerziehende Mutter von drei Kindern, als sie Gottes Liebe entdeckte und seiner Gnade und Versorgung für ihre Familie begegnete.

1999 war Sandy eine Hausfrau und Mutter ohne Einkommen. Sie befand sich in einer missbräuchlichen Ehe und fühlte sich unsicher in Bezug auf ihre Sicherheit. Sie wog die Entscheidung ab, eine alleinerziehende Mutter zu sein oder in ihrer Ehe zu bleiben. Sie entschied sich zunächst dafür, an ihrer Ehe zu arbeiten. Doch nachdem ihr Mann ihr gedroht hatte, sie umzubringen – trotzdem sie im vierten Monat schwanger war und zweijährige Zwillingstöchtern hatte -, beschloss sie, zu gehen.

Da sie keine Bleibe hatte, wohnte sie drei Monate lang bei ihren Eltern und bekam später eine bezuschusste Sozialwohnung. Sandy las in ihrem neuen Zuhause in der Bibel, zunächst in den Psalmen. Während dieser Zeit entdeckte sie langsam die wahre Natur Gottes.

Sandy traf einen christlichen Berater, der sie mit Andrews Lehre *Geist, Seele & Körper* bekannt machte. Wenn sie sich selbst vor Augen hatte, kam sie sich einfach nur schmutzig vor. Sie wusste, dass Gott sie gerettet hatte, nahm aber an, dass es irgendwie aus einer vorübergehenden Laune heraus geschehen war.

Sandy hörte sich Zeugnisse auf **awmi.net** an, sah aber keine Veränderung. Sie kämpfte finanziell und ging zur Tafel, weil sie es sich nicht leisten konnte, ihre Rechnungen zu bezahlen oder Lebensmittel zu kaufen.

Als Sandy beschloss, dass es an der Zeit war, etwas zu ändern, plante sie, mit ihrer Familie nach Colorado zu ziehen, um das Charis Bible College zu besuchen. Sie wusste, dass sie gehen sollten und dass es Gottes Aufgabe war, sie zu versorgen.

Eine Woche vor dem Umzug glaubte Sandy Gott für 2.000 Dollar und erwartete, dass das Geld per Post kommen würde. Sie erhielt einen Scheck über 2.466,14 Dollar von einer Investition, bei der die Frist ausgelaufen war.

Charis war der Anfang von Sandys Bestimmung. Sie bekam eine Ausbildung in der Immobilienbranche - eine Branche, in der sie bereits vorher gearbeitet hatte. Da sie nicht wusste, wie sie auf dem Gebiet erfolgreich sein konnte, bat sie den Herrn um Hilfe. Er sagte ihr, sie solle sich an die Makler wenden, um zu sehen, wie sie sie unterstützen könnten. Sandy war zuerst nicht gut vernetzt, aber schließlich wuchs ihr Geschäft durch mündliche Weiterempfehlungen.

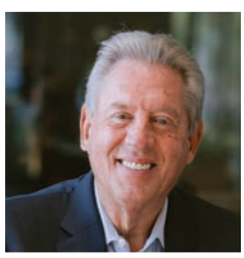
Im Jahr 2009 erstellte Sandy eine Website mit dem Namen Helping You Succeed (Hilfe zum Erfolg). Sie bietet Coaching und Beratung für Immobilienprofis an - und hilft ihnen, ihr Geschäft auf die nächste Ebene zu bringen.

Sandy weiß, dass die Vision bei Gott immer groß ist. Heute ist Helping You Succeed in mehreren Staaten der USA vertreten. Sandy arbeitet an einem zweiten Geschäft, schreibt ein Buch und hat mit ihrem neuen Mann André eine Hausgemeinde gegründet.

Um mehr über Sandys Geschichte zu erfahren, besuche **L.awmi.net/harmon**.
GT

Leiterschaft, Werte, und Veränderung

Von John C. Maxwell



Über John C. Maxwell
John C. Maxwell ist ein Nr. 1 Bestsellerautor der *New York Times*, Redner, Coach und Leiter, der mehr als 33 Millionen Bücher verkauft hat. Er wurde als Nr. 1 auf Führungsebene in der Wirtschaft und als der einflussreichste Führungsexperte der Welt bezeichnet. Seine Organisationen – die John Maxwell Company, das John Maxwell Team, EQUIP und die John Maxwell Leadership Foundation - haben Millionen von Führungskräften aus allen Nationen ausgebildet.

John C. Maxwell wird der Hauptredner auf dem Kingdom Business Summit 2021 sein, das vom 16. bis 18. Juni im Charis Woodland Park stattfindet. Besuche **KingdomBusinessSummit.net** um mehr zu erfahren oder Eintrittskarten zu bestellen.

John C. Maxwell erzählt: Ich erinnere mich noch immer an den Moment, in dem sich mein Leben veränderte. Das war vor 45 Jahren. Ich stand auf einer Bühne im Freien und leitete einen Anbetungsgottesdienst zur 200-Jahr-Feier Amerikas – am 4. Juli 1976. Während ich zu einer Menge von etwa dreitausend Menschen sprach, spürte ich einen überwältigenden Ruf von Gott, nicht nur selbst Menschen zu leiten, sondern auch Leiter zu auszubilden. Nach dem Gottesdienst, als meine Frau Margaret und ich nach Hause fuhren, erzählte ich ihr von diesem Moment auf der Bühne. Ich sagte ihr, dass die Berufung, Leiter auszubilden, größer war, als ich verstand, und über den reinen pastoralen Dienst hinausging. Es war eine Berufung, von der ich wusste, dass sie mein Leben - unser Leben - für immer verändern würde.

„Was wirst du tun?", fragte sie.
„Nichts," sagte ich. „Ich werde abwarten und sehen, wie sich das Ganze entwickelt."

Innerhalb einer Woche erhielt ich Anrufe von Pastoren aus dem ganzen Land, die mich alle das Gleiche fragten: *Kannst du mich in Bezug auf Leiterschaft ausbilden?*

Was ich über Leiterschaft wusste, stammte größtenteils aus meiner persönlichen Erfahrung, also wusste ich, dass ich mich mit dem Konzept der Leiterschaft, was es bedeutet und wie es am besten angewendet wird, auseinandersetzen musste. Ich begann, über Leiterschaftsprinzipien und -praktiken nachzudenken, die man anderen beibringen könnte, und entwickelte Leiterschaftssysteme, die andere leicht übernehmen oder an ihre Umstände anpassen konnten.
Ich musste mich selbst neu erfinden und entdeckte dabei nicht nur eine Leidenschaft für das Thema Leiterschaft, sondern auch den Sinn meines Lebens: *den Wert von Leitern zu stärken, die diesen Wert an anderen multiplizieren würden.*

Jetzt bin ich Mitte siebzig, lehre immer noch über Leiterschaft, lerne immer noch neue Prinzipien, neue Praktiken und neue Möglichkeiten über Wege, wie gute Leiterschaft alles besser macht. Ich bin mehr denn je davon überzeugt, dass Leiter nicht geboren, sondern gemacht werden; es ist eine Entscheidung zu führen, und es ist eine Entscheidung, die viele Menschen treffen, ohne wirklich darüber nachzudenken. Sie hören das Wort *Leiter* und entscheiden, dass das nicht auf sie zutrifft. Nichts könnte weiter von der Wahrheit entfernt sein, denn die einfachste Definition von Leiterschaft ist Einfluss - nicht mehr und nicht weniger.

Das bedeutet, dass jeder, der möchte, führen kann. Aber das macht nicht jeden zu einem guten Leiter. Nein, gute Leiterschaft ist in guten Werten verwurzelt, in positiven Überzeugungen darüber, was einen Menschen - und die Welt - besser macht. Werte wie Vergebung, Integrität, Großzügigkeit, Leidenschaft, Verantwortung, Selbstbeherrschung und harte Arbeit. Wenn Menschen diese guten Werte lernen und in ihrem täglichen Leben ausleben, entwickeln sie Einfluss auf die Menschen um sie herum, Einfluss, der genutzt werden kann, um Menschen auf Anliegen zu stoßen, die einen Unterschied machen.

Diese Art von Einfluss ist stärker als ein Titel oder eine Position. Jemand mag sich selbst als Leiter bezeichnen oder eine Führungsposition bei der Arbeit innehaben, aber das macht ihn nicht zu einem Leiter; es macht ihn zu einem Titelträger. Du bist erst dann ein Leiter, wenn jemand deinem Beispiel folgt, und Menschen folgen natürlicherweise Menschen, die einen positiven Einfluss auf sie haben. Du kannst bei der Arbeit oder in deiner Gemeinde eine Führungsrolle übernehmen, indem du einfach gute Werte vorlebst und andere dazu einlädst, sich dir anzuschließen und etwas Sinnvolles zu tun.

Einfluss wird durch Dienst exponentiell gesteigert. Wenn du also an der Seite derer arbeitest, die du führst, stärkst und vergrößerst du deine Führungsrolle. Das ist eine Lektion, die ich von meinem größten Vorbild auf Leiterschaftsebene gelernt habe.

Ich gebe bereitwillig zu, dass alles, was ich über das Thema Leiterschaft weiß und ich seit all den Jahren lehre, in der Bibel zu finden ist. Jedes Prinzip und jede Anwendung, die ich lehre, kann auf irgendeinen Teil aus Gottes Wort zurückgeführt werden. Und die Bibel ist auch der Ort, wo mein größtes Vorbild in Sachen Leiterschaft - mein Leiterschaftsmodell - zu finden ist. Wirklich, das Leben dieser Person hat mich mehr beeinflusst als jedes andere.

Diese Person - dieser große Leiter - ist Jesus.

Nachdem ich die Bibel mehrmals durchgelesen und einige der größten Leiter der Menschheitsgeschichte studiert habe, kann ich mit absoluter Sicherheit sagen, dass niemand jemals besser geleitet hat als Jesus. Er hätte als König kommen können, aber er entschied sich, als Diener zu kommen. Er hätte durch Macht dominieren können, aber er führte durch Liebe. Er hätte eine ganze Armee führen können, aber Er hat nur einige wenige angeleitet. Und in einem ultimativen Akt der Liebe und Leiterschaft, gab er sich selbst als Opfer für unsere Sünden.

Zweitausend Jahre nach Seinem Tod, lebt das Leiterschafts-Vermächtnis Jesu im Leben der Christen weiter, die ihn Retter und Herrn nennen. Die Gemeinde, die Er mit nur zwölf Jüngern gegründet hat, zählt jetzt mehr als eine Milliarde Jünger weltweit. Seine Lehren prägen unser Denken bis heute, und Sein Vorbild ist so bekannt, dass selbst Menschen, die nicht glauben, dass Er der Sohn Gottes ist, Ihn immer noch als ein Beispiel für Tugend und Charakter hochhalten.

Als ich vor fünfundvierzig Jahren auf dieser Bühne stand, hätte ich mir nie vorstellen können, dass ein einfaches Wort -*Leiterschaft*- mein Leben so wunderbar verändern würde. Und ich hätte mir sicher niemals vorstellen können, wie es meine Welt verändern würde! Und doch hat es genau das getan: meine Welt und die Welt um mich herum verändert. Tatsächlich ist die Veränderung zu meinem Lebensziel geworden, denn das ist es, was gute Leiterschaft hervorbringt: *Veränderung*.

Jeder kann einen Leiter ausbilden; Veränderung erfordert jedoch etwas Größeres, etwas, was einfach ist und doch mehr. Veränderung ist für jeden möglich, der bereit ist, gute Werte zu leben und zu lernen, jeden Menschen wertzuschätzen und mit anderen zusammenzuarbeiten, um einen dauerhaften, positiven Unterschied zu machen.

Es ist das Leiterschaftsprinzip, von dem ich möchte, dass es jeder versteht, denn die Fähigkeit die Welt zu verändern, liegt in unserer Reichweite. Ich bin entschlossen, den Rest meines Lebens damit zu verbringen (und ich erwarte, noch *viel* länger zu leben), den Menschen dieses Prinzip beizubringen, weil es der Schlüssel dazu ist, zu erleben, wie unsere Welt besser wird.

Es ist der Ruf, den ich an jenem 4. Juli hörte und dem ich seither nachgejagt bin. Ich lehre Leiterschaft nicht nur, weil ich es mag; ich unterrichte Leiterschaft, weil sie der Schlüssel ist, der eine bessere Welt überall und für alle aufzuschließen vermag. Es gibt keine größere Aufgabe, die ich haben könnte. Und Gott sei Dank ist das keine Aufgabe, die nur mich betrifft. Sie betrifft auch dich. Um mehr zu erfahren, besuche **ChangeYourWorld.com** und lies alles über unsere Vision bezüglich Veränderung.

Wir brauchen es, dass du dich uns anschließt. Wir brauchen dich als Leiter. Es ist deine Zeit, und ich freue mich darauf, dich auf dieser Reise zu begleiten. GT